

An den

Beirat im Ortsamt Blumenthal über den Amtsleiter

Landrat-Christians-Straße 107  
28779 B R E M E N

Freizeit-Langlauf: Finnbahn im Waldpark IM LÖH

Guten Tag geehrter Peter Nowak,  
verehrte Damen, meine Herren im Beirat,

schon 1974 habe ich den Bau einer Finnbahn im kleinen Waldpark IM LÖH angeregt. Mir war dieses Anliegen von Beginn meiner Vorsitzendenarbeit in der LG BREMEN-NORD an sehr wichtig. Nicht wichtig, um den Wettkampfsportlern eine weitere Trainingsanlage anbieten zu können – aus meinem Gesundheitsverständnis heraus wichtig für alle Menschen unseres Lebensraumes.

Das Bauamt Bremen-Nord hat das Thema damals alsbald aufgegriffen und Planungen erarbeitet. Eine Durchführung scheiterte lange an der nötigen öffentlichen Mittelzuweisung. 18 Jahre später war es allerdings soweit – 1992 konnte die FINNBahn IM LÖH eingeweiht werden.

Wie jede andere Finnbahn in Bremen ist auch diese Anlage ein öffentlicher Gesundheitsborn. Bedauerlicherweise wird das immer wieder in Abrede gestellt. Da ist doch dieser Leichtathletikverein. Die wollten das, also liegt dort auch die Verantwortung für alles Folgeschehen.

Haben Sie schon einmal gehört, daß der ADAC (auch nur ein Lobbyist) für irgendeine Straßenbaumaßnahme in Verantwortung genommen wurde, wenn das dann auch gebaut worden ist? Hat die öffentliche Hand schon einmal irgendeinen anderen Lobbyisten in die Verantwortung genommen, wenn dessen Anliegen aufgegriffen und umgesetzt worden ist?

Freizeit-Langlauf: Finnbahn im Waldpark IMLÖH

Warum will man in Bremen aber einen Lobbyvertreter öffentlicher Gesundheitsbelange, wie es die LG BREMEN-NORD in Sachen Freizeit-Langlaufbahn auf sich genommen hat, in Wartungs- und Instandhaltungsverantwortung nehmen?

Ich bitte, daß sich das Ortsamt insgesamt dieser Angelegenheit annimmt und die Verantwortung für Wartung, Instandhaltung wie für die Einrichtung öffentlicher Aufmerksamkeitshinweise dem Amtsbereich zuweist, dessen Anliegen eine intensive allgemeine Nutzung solch einer Anlage ist: Der Senator für Gesundheit.

Wartung: Die Wartung sollte sofort auf „Umwelt Bremen“ übertragen werden.

Instandhaltung / Sicherheit: Auch die Instandhaltung sollte durch „Umwelt Bremen“ erfolgen. Da ist einmal die gesamte Laufbahnoberfläche besonders in den Gefällen neu zu gestalten. Da bin ich bereit zu beraten. Weiter ist die Beleuchtungsanlage entweder hier komplett zu renovieren oder – besser weil erheblich günstiger – an die 400-m-Laufbahn des Sportplatzes zu verlegen. Kabel sollten in Rohren ca. 15 cm unterhalb der Oberfläche verlegt werden. Sicherheit der Nutzer würde durch eine hohe Stabdrahtzaunanlage geschaffen werden.

Orientierungshinweise: Mindestens am Bhf Blumenthal, am Sedanplatz in Vegesack, an der BA 270, an der Kreuzung Landrat-Christians-Straße / Wohldtstraße wie bei der Einmündung der Straße AM FORST sollten Orientierungshinweise eingerichtet werden.

Mich würde sehr freuen, wenn sich Ortsamt und Beirat da mit Vegesack verbunden verwenden wollten.

Es grüßt